

Germany-Prüm: Engineering services

OJ S 116/2022 17/06/2022

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Landwerke Eifel AöR

Postal address: Am Michelbach 1

Town: Prüm

NUTS code: DEB23 Eifelkreis Bitburg-Prüm

Postal code: 54595

Country: Germany

E-mail: e-vergabe@swt.de

Internet address(es):

Main address: www.swt.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E97387717>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E97387717>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Water

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung der Objektplanung für Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung sowie der technischen Ausrüstung für den Neubau des Hochbehälters Hohnersberg

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Landwerke Eifel AöR planen den Neubau des Hochbehälters Hohnersberg als druckbestimmender Behälter für die Ost-West-Trasse des regionalen Verbundnetzes. Der neue Hochbehälter wird vom Wasserwerk Bettingen gespeist und soll als Erdbehälter in Betonbauweise mit einem Volumen von ca. 5.000 m³ ausgeführt werden.

Erbracht werden sollen für die Ingenieurbauwerke und die technische Ausrüstung die Grundleistungen zu § 43 ff bzw. § 55 ff der HOAI, LPH 1-8 (Grundlagenermittlung, Vor-, Entwurfs-, Genehmigungs-, Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe, Bauoberleitung) und für die Tragwerksplanung die Grundleistungen zu § 51 ff der HOAI, LP 1-6, sowie ergänzende besondere Leistungen.

Die Planungsleistung soll nach dem Building Information Modeling (BIM)-Verfahren erbracht werden. Die Projektplattform „BIM 360 DOCS“ wird durch den AG zur Verfügung gestellt. Die dazu erforderlichen Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA) werden Bestandteil der Angebotsunterlagen und sind in der zweiten Stufe des Auswahlverfahrens enthalten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB23 Eifelkreis Bitburg-Prüm

Main site or place of performance: 54646 Hisel

II.2.4. Description of the procurement

Die Landwerke Eifel AöR planen den Neubau des Hochbehälters Hohnersberg als druckbestimmender Behälter für die Ost-West-Trasse des regionalen Verbundnetzes. Der neue Hochbehälter wird vom Wasserwerk Bettingen gespeist und soll als Erdbehälter in Betonbauweise mit einem Volumen von ca. 5.000 m³ ausgeführt werden. Die Trasse vom Wasserwerk Bettingen zum neu zu bauenden Hochbehälter wird in DN 400 ausgeführt, entsprechend ist die Vorkammerinstallation auszuführen. Der Hochbehälter soll neben der B 50 auf der Gemarkung Hisel, Flur 1, Flurstück 2/1 errichtet werden.

Die hierfür erforderlichen Genehmigungen sind bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord des Landes Rheinland-Pfalz (SGD-Nord) bzw. der Kreisverwaltung des Eifelkreis Bitburg-Prüm, der VG-Verwaltung Bitburger Land und dem zuständigen Gesundheitsamt einzuholen.

Erbracht werden sollen für die Ingenieurbauwerke und die technische Ausrüstung die Grundleistungen zu § 43 ff bzw. § 55 ff der HOAI, LPH 1-8 (Grundlagenermittlung, Vor-, Entwurfs-, Genehmigungs-, Ausführungsplanung, Vorbereitung und Mitwirkung der Vergabe, Bauoberleitung) und für die Tragwerksplanung die Grundleistungen zu § 51 ff der HOAI, LP 1-6, sowie ergänzende besondere Leistungen.

Die Planungsleistung soll nach dem Building Information Modeling (BIM)-Verfahren erbracht werden. Die Projektplattform „BIM 360 DOCS“ wird durch den AG zur Verfügung gestellt. Die dazu erforderlichen Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA) werden Bestandteil der Angebotsunterlagen und sind in der zweiten Stufe des Auswahlverfahrens enthalten.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2022 End: 30/12/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Durchschnittlicher Umsatz in den letzten drei Geschäftsjahren
- Durchschnittliche Anzahl der techn. Fachkräfte in vergleichbaren Projekten
- Qualifikation der zum Einsatz kommenden Mitarbeiter
- Referenzen

Bei bis zu 10 eingehenden Bewerbungen sollen die 4 Teilnehmer mit der, nach diesen Kriterien, höchsten Punktzahl zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, wenn mehr als 10 Bewerbungen eingehen sollen die 6 Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB,
2. Aktueller Handelsregisterauszug (zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als drei Monate, eine Kopie ist ausreichend). Sofern nach der jeweiligen Rechtsordnung vorgesehen, haben ausländische Bewerber gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes vorzulegen. Diese sind zwingend ins Deutsche zu übersetzen und die Übersetzung ist beglaubigt vorzulegen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand dieser Vergabe sind, jeweils bezogen auf die drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre
2. Nachweis (Kopie genügt) einer bestehenden, aktuell gültigen Berufshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungssumme von 6,00 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie 4,00 Mio. EUR für Vermögensschäden je Versicherungsjahr. Falls eine Versicherung mit dieser Deckungshöhe derzeit nicht besteht, reicht eine schriftliche, unwiderrufliche und unbedingte Eigenerklärung des Bewerbers (rechtsverbindliche Unterschrift obligatorisch), dass er im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen, verbunden mit der Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass dieses zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Bewerber bereit ist.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zur Anzahl der in den letzten drei Jahren durchschnittlich Beschäftigten unter Angabe der Anzahl der Führungskräfte die in vergleichbaren Projekten eingesetzt wurden.
2. Angabe der Namen und der beruflichen Qualifikation der Personen, die die Leistungen tatsächlich erbringen.
3. Angabe zu Referenzprojekten, die mit dem gegenständlichen Projekt nach Art und Umfang vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der Angabe der Auftraggeber und der Leistung
4. Nachweis der BIM-Qualifikation für mindestens 2 Projektmitarbeiter gemäß der VDI-Richtlinie 2552 „VDI/BS-MT 2552, Blatt 8.1 Building Information Modeling, Qualifikationen, Basiskenntnisse“ oder gleichwertig

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Erklärung Tariftreue nach LTTG RLP

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Nachweis der Planvorlageberechtigung Wasserwirtschaft nach §103 (1-4) LWG Rheinland-Pfalz oder Eigenerklärung, dass die Eintragungsvoraussetzungen nach §103 LWG vorliegen und die Verpflichtung, die Eintragung innerhalb eines angemessenen Zeitraumes zu bewirken.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/07/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 25/07/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6.

Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 23/09/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

1.) Es handelt sich um ein zweistufiges Verfahren:

Stufe 1: Sie bewerben sich mit den geforderten Unterlagen bis zum unter Pkt. IV.2.2) genannten Datum bei der Vergabestelle.

Stufe 2: Nach Prüfung der Unterlagen und Zulassung zum Verfahren erhalten die geeignetsten Bewerber eine Aufforderung zur Angebotserstellung.

2.) Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Die Bewerber haben hierauf jedoch keinen Anspruch; bei Angebotsabgabe ist deshalb zu berücksichtigen, dass unvollständige Unterlagen zum Ausschluss führen können.

3.) Der Teilnahmeantrag ist elektronisch (in Textform) bis zum 14.07.2022, 11:00 Uhr auf der Vergabeplattform subreport einzureichen. Die Abgabe von schriftlichen Anträgen (in Papierform) ist nicht zugelassen.

4.) Fragen von Bewerbern im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport an die ausschreibende Stelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der ausschreibenden Stelle ebenfalls ausschließlich über das elektronische Vergabeinformationssystem ELViS der Vergabeplattform subreport erteilt. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dementsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform (kostenlos) zu registrieren.

5.) Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen; die Vergabestelle behält sich vor, eine Beglaubigung der Übersetzung zu fordern.

6.) Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Town: Mainz

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 GWB lautet wie folgt:

„(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.“.

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/06/2022